

593 A-1

Vorbemerkungen zum Entwurf des Einzelplans 08 für das Haushaltsjahr 1987
- Minister für Wirtschaft, Mittelstand und Technologie -

hier: Kapitel 08 080 - Förderung der Luftfahrt

1 - 4

Kapitel	Titel TGr.	Zweckbestimmung	
<u>08 080</u>	861 00	Darlehen an Flughafen Düsseldorf GmbH	5
	TGr. 61	Ausbau von Flugplätzen	6
	TGr. 63	Förderung der Luftfahrt	7
	TGr. 67	Flughafen Essen-Mülheim	8 - 11
	TGr. 68	Sicherheitsmaßnahmen	12

DER MINISTER FÜR WIRTSCHAFT, MITTELSTAND UND TECHNOLOGIE
DES LANDES NORDRHEIN-WESTFALEN

4000 DÜSSELDORF 1, den 17 .9. 1986

Haroldstraße 4 · Postfach 1144
Fernschreiber B 582 728 wtnw d
Telefax 837 2200
Fernruf (0211) 837-02
Durchwahl 837

An den
Präsidenten des Landtags
des Landes
Nordrhein-Westfalen

4000 Düsseldorf

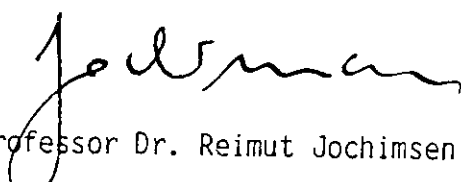
Betr.: Beratung des Haushaltsplanentwurfs 1987;
hier: Einzelplan 08



Hiermit übersende ich die Übersichten über die in Aussicht genommene Verwendung der für das Haushaltsjahr 1987 im Entwurf des Einzelplans 08 - Bereich Luftfahrt - veranschlagten Haushaltsmittel und Verpflichtungsermächtigungen.

Ich bitte, die Unterlagen an die Mitglieder des Verkehrsausschusses weiterzuleiten.

100 Überdrucke dieses Schreibens sind ebenfalls beigelegt.


(Professor Dr. Reimut Jochimsen)

B 1

Vorbemerkungen zum Entwurf des Einzelplans 08 für das Haushaltsjahr 1986

- Minister für Wirtschaft, Mittelstand und Technologie -

hier: Kapitel 08 080 - Förderung der Luftfahrt

Die zur Förderung der Luftfahrt bei Kapitel 08 080 eingestellten Haushaltsmittel sind im wesentlichen für folgende Maßnahmen veranschlagt:

- Den Ausbau und die Erneuerung von Flugplätzen (TGr. 61),
- die Bereiche Flugsicherheit und Luftaufsicht (TGr. 63),
- die Durchführung von Sicherheitsmaßnahmen auf Verkehrsflughäfen und Verkehrslandeplätzen (TGr. 68).

Ausbau und Erneuerung von Flugplätzen

(Kapitel 08 080 TGr. 61)

Ansatz: 4.400.000 DM

VE: 3.200.000 DM

Im Rahmen der Förderung des Flugplatzausbaus sollen im Haushaltsjahr 1987 - wie in den Vorjahren - ausschließlich abrundende Baumaßnahmen bezuschußt werden, und zwar vornehmlich auf den Verkehrsflughäfen Münster/Osnabrück und Paderborn/Lippstadt sowie dem Verkehrslandeplatz Dortmund-Wickede. Die Durchführung von Erneuerungsarbeiten steht auf dem regionalen Verkehrsflughafen Siegerland an. Die Höhe der vom Land zu zahlenden Zuschüsse richtet sich nach den Richtlinien des Landes über die Gewährung von Zuwendungen zum Ausbau von Flugplätzen vom 22.12.1983 - V/A 4 09-00-46/83 - (MBl. NW 1984 S. 66), die z.Z. überarbeitet werden. Die Änderung der Richtlinien ist wegen der Erweiterung der Zweckbestimmung hinsichtlich der Bezuschussung von Erneuerungsmaßnahmen notwendig geworden. Das Inkrafttreten der geänderten Richtlinien ist für den 1. Januar 1987 vorgesehen.

Förderung der Luftfahrt

(Kapitel 08 080 TGr. 63)

Ansatz: 473.000 DM

VE: -- DM

Im Aufgabenbereich Flugsicherheit und Luftaufsicht sind Mittel veranschlagt für

- die Beschaffung oder die Bezuschussung von Funk-, Fernmelde- und Navigationsgerät sowie
- die Gewährung von Personalkostenzuschüssen an Flugplatzhalter, die Personal für die Luftaufsicht zur Verfügung stellen.

Für die notwendige Erstausrüstung mit Fernmelde- und Navigationsgerät kommen - wie bisher - die Flugplätze Paderborn/Lippstadt und Dortmund-Wickede in Betracht. Diese Flugplätze haben aufgrund des von ihnen ausgehenden Regionalluftverkehrs als Standortfaktor für die Wirtschaft des Landes eine nach wie vor wachsende Bedeutung. Zusammen mit dem in die Gruppe der Internationalen Verkehrsflughäfen aufgestiegenen Verkehrsflughafen Münster/Osnabrück gehen von den drei westfälischen Flugplätzen folgende "Bedarfsluftverkehre zu festen Abflugzeiten" aus:

Von Münster/Osnabrück nach Frankfurt/Main, München, Berlin, Paris und London;

von Paderborn/Lippstadt nach Frankfurt/Main, München, Stuttgart und Berlin (die Linie nach London mußte im Frühjahr 1986 mangels kostendeckender Nachfrage eingestellt werden);

von Dortmund-Wickede nach Frankfurt, München, Stuttgart und Innsbruck. Für den Herbst 1986 ist die Aufnahme eines Linienverkehrs nach Berlin vorgesehen.

Die Ausrüstung dieser Flugplätze mit Fernmelde-, Navigations- und Funkgeräten bildet zudem die Voraussetzung für die Integration des Flugverkehrs in das Flugsicherungssystem, durch das eine Verbesserung der Regelmäßigkeit und Pünktlichkeit des Regionalluftverkehrs erzielt wird.

Zur Erfüllung der betrieblichen und sonstigen Voraussetzungen wird vom Land auch die personelle Ausstattung des Flugverkehrskontrolldienstes übernommen.

Personalkostenzuschüsse für die Luftaufsicht werden schließlich an Halter von Verkehrslandeplätzen gezahlt. Hierfür ist § 29 Luftverkehrsgesetz Rechtsgrundlage; denn die Ausübung der Luftaufsicht ist Aufgabe der Luftfahrtbehörde.

Durchführung von Sicherheitsmaßnahmen

(Kapitel 08 080 TGr. 68)

Ansatz: 1.500.000 DM

VE: -- DM

Sicherheitsmaßnahmen werden auf den Verkehrsflughäfen

Düsseldorf, Köln/Bonn, Münster/Osnabrück und Paderborn/Lippstadt sowie auf dem Verkehrslandeplatz Dortmund-Wickede durchgeführt.

Die Zuständigkeit des Landes hierfür ergibt sich aus § 31 Abs. 2 Luftverkehrsgesetz, wonach die Länder die in Nr. 1 bis 19 dieser Vorschrift aufgezählten Aufgaben im Auftrag des Bundes (Bundesauftragsverwaltung gem. Art. 87 d Abs. 2 Grundgesetz) zu erfüllen haben.

Hierzu gehört der Aufgabenbereich "Schutz vor Angriffen auf die Sicherheit des Luftverkehrs (§ 29 c)", insbesondere also vor Flugzeugentführungen und Sabotageakten. Nach § 29 c LuftVG ist dies Aufgabe der Luftfahrtbehörde. Die erforderlichen Sicherheitsmaßnahmen werden im Wege der Vollzugshilfe von Beamten und Angestellten der Polizei durchgeführt. Auf dem Flughafen Paderborn/Lippstadt und dem Verkehrslandeplatz Dortmund-Wickede wird die Kontrolle der Fluggäste auf Mitarbeiter der Flugplatzgesellschaften gegen Kostenerstattung delegiert.

Die bei der Durchführung dieser Maßnahme im übrigen anfallenden Kosten sind gem. Art. 104 a Abs. 5 Grundgesetz vom Land zu tragen.

Es handelt sich hierbei um Kosten

- für die Beschaffung und Unterhaltung von Einrichtungen zur Durchführung von Sicherheitsmaßnahmen (z.B. Handsonden, Gepäckdurchleuchtungsgeräte zur Durchsichtung bzw. Kontrolle von Fluggästen und Gepäck nach Waffen, Sprengstoffen usw., Monitoranlagen zur Überwachung sicherheitsempfindlicher Bereiche, Betrieb der Simulationskammer für Luftfracht in Köln/Bonn und anderes Gerät),

- für die Bereitstellung, Ausstattung und Unterhaltung von Diensträumen für die mit Sicherheitsmaßnahmen betrauten Personen. Hierunter fallen z.B. Raum- mieten, Mietnebenkosten (wie Reinigungskosten, Heizkosten, Stromverbrauch), Telefon- und Fernschreibergebühren, Kosten für die Beschaffung von Fernmel- desinrichtungen, Monitormieten.

Ist-Ergebnis 1986	Ansätze 1986	Ansätze lt. Entwurf 1987
- DM	Ansatz: 15.050.000 DM	Ansatz: 18.462.000 DM
	VE : - DM	VE : - DM

Ist-Nr.	a) Fördergebiet b) Verwendungszweck (ggf. mit ergänzenden Erläuterungen) c) Beteiligung des Bundes	1987 vorgesehen sind		siehe Anlage Nr.
		Ansatz TDM	VE TDM	
	Sp. 1	Sp. 2	Sp. 3	Sp. 4
	<p>a) Flughafen Düsseldorf GmbH</p> <p>b) Darlehen an Flughafen Düsseldorf GmbH</p> <p>Das Land NRW ist zu 50 % beteiligt an der Flughafen Düsseldorf GmbH. lt. Grundsatzbeschluss der 69. Gesellschafterversammlung vom 14. Juni 1985 haben sich die Gesellschafter - Land NW und Stadt Düsseldorf - verpflichtet, der Gesellschaft die ausgeschütteten Gewinne einschließlich der erstatteten Kapitalertragsteuer aus den Geschäftsjahren 1983 ff. bis zu einer Höhe von DM 130 Mio zur Finanzierung des Parkhauses 3 (DM 90 Mio) und der Anbindung A 44 (DM 40 Mio) hälftig per Darlehen wieder zur Verfügung zu stellen. Für das Haushaltsjahr 1987 ist die Gewinnausschüttung aus dem Geschäftsjahr 1986 einschließlich Kapitalertragsteuerentattung zur Auszahlung an die Flughafen Düsseldorf GmbH vorgesehen.</p> <p>c) keine</p>	18.462	-	

Ist-ergebnis 1986	Ansätze 1986	Ansätze lt. Entwurf 1987
2.868.000 DM	Ansatz: 4.400.000 DM VE : 3.000.000 DM	Ansatz: 4.400.000 DM VE : 3.200.000 DM

Ifd. Nr.	a) Fördergebiet b) Verwendungszweck (ggf. mit ergänzenden Erläuterungen) c) Beteiligung des Bundes	1987 vorgesehen sind		siehe Anlage Nr.
		Ansatz TDM	VE TDM	
	Sp. 1	Sp. 2	Sp. 3	Sp. 4
	Zu Titel 887 61	100	100	
	Zu Titel 891 61	4.000	3.000	
	Zu Titel 892 61	300	100	
a)	Land Nordrhein-Westfalen			
b)	Durchführung von Bau- und Erneuerungsmaßnahmen auf den in der Förderkonzeption aufgeführten Flugplätzen des Landes			
c)	-			
	Summe	4.400	3.200	

Ist-Ergebnis 1985	Ansätze 1986	Ansätze lt. Entwurf 1987
441.000 DM	Ansatz: 443.000 DM VE : - DM	Ansatz: 473.000 DM VF : - DM

Ifd. Nr.	a) Fördergebiet b) Verwendungszweck (ggf. mit ergänzenden Erläuterungen) c) Beteiligung des Bundes	1987 vorgesehen sind		siehe Anlage Nr.
		Ansatz TDM	VE TDM	
Sp. 1		Sp. 2	Sp. 3	Sp. 4
	<u>Zu Titel 525 63</u>			
a)	Regierungsbezirk Detmold			
b)	Zur Bestreitung der Kosten der Verwendungsprüfung für einen im Vorjahr bewilligten Zuschuß für den Regionalluftverkehr.	30	-	
c)	-			
	<u>Zu Titel 685 63</u>			
a)	Regierungsbezirk Düsseldorf			
b)	Zuschüsse zu den Ifd. Betriebskosten einer Einrichtung im Bereich Luftfahrt.	35		
c)	40.000 DM			
a)	Land Nordrhein-Westfalen			
b)	Zuschüsse zu den Personalkosten für Flugplatzangestellte, die mit der Wahrnehmung von Luftaufsichtsaufgaben betraut sind (Beauftragter für Luftaufsicht).	170		
c)	-			
a)	Land Nordrhein-Westfalen			
b)	Erstattung von Kosten, die den Mitgliedern der Prüfungsräte für Luftfahrtpersonal bei den Regierungspräsidenten Düsseldorf und Münster - soweit diese nicht dem öffentlichen Dienst angehören - anlässlich von Aus- und Fortbildungsveranstaltungen entstehen.	10		
c)	-			
	Summe Titel 685 63	215	-	
	<u>Zu Titel 812 63</u>			
a)	Land Nordrhein-Westfalen			
b)	Beschaffung von landeseigenen Funksprech- und Navigations- und Überwachungsgeräten (einschließlich Ersatzteilen) zur Verbesserung der Flugsicherheit.	90	-	
c)	-			
	<u>Zu Titel 892 63</u>			
a)	Land Nordrhein-Westfalen			
b)	Zuschüsse zu den Beschaffungskosten von Funk- und Navigationsgeräten sowie für Anlagen zur Sicherung der Luftfahrt, wie z.B. Peiler, Drehfeuer, Warnblitzlampen, Wetterstationen.	138	-	
c)	-			
	Summe	473	-	

Ist-Ergebnis 1985	Ansätze 1986	Ansätze lt. Entwurf 1987
102.000 DM	Ansatz: 393.400 DM VE : - DM	Ansatz: 253.000 DM VE : - DM

Ifd. Nr.	a) Fördergebiet b) Verwendungszweck (ggf. mit ergänzenden Erläuterungen) c) Beteiligung des Bundes	1987 vorgesehen sind		siehe Anlage Nr.
		Ansatz TDM	VE TDM	
	Sp. 1	Sp. 2	Sp. 3	Sp. 4
	a) Flughafen-Gesellschaft mbH Essen/Mülheim, Mülheim an der Ruhr			
	b) <u>Zu Titel 682 67</u> Anteiliger Zuschuß zu den Betriebskosten	116	-	1 - 2
	<u>Zu Titel 891 67</u> Anteiliger Zuschuß zu den Investitionen (Vornehmlich für notwendige Maßnahmen im Sicherheitsbereich)	137	-	
		<u>253</u>		
	c) -			

593 c - 1

Anlage 1Aufgabenstellung

Gegenstand des Unternehmens gemäß § 3 des Gesellschaftsvertrages in der Fassung vom 20. Dezember 1985 ist die Einrichtung und der Betrieb des Flughafens Essen/Mülheim sowie die Förderung des Flugwesens.

Arbeitsergebnis

Die Tätigkeit der Gesellschaft war im Wirtschaftsjahr 1985 darauf ausgerichtet, einen reibungslosen Flugbetrieb zu gewährleisten, das Serviceangebot zu verbessern und den Benutzern auf dem Flughafen größtmögliche Sicherheit zu bieten.

Neben den täglich anfallenden betriebsüblichen Arbeiten, wurden von seiten des Flughafens weitere Anstrengungen unternommen, die vorhandenen Anlagewerte durch entsprechende Instandhaltungs-, Reparatur- und Erneuerungsmaßnahmen zu erhalten bzw. aufzubessern. In diesem Zusammenhang sind vor allem die Erneuerungs- bzw. Ausbesserungsarbeiten an der Vorfeldfläche sowie die Herrichtung des Tankstellengeländes zu nennen. Bedingt durch knappe Mittel ist ein wesentlicher Teil der Instandhaltungs- bzw. Instandsetzungsarbeiten mit eigenen Kräften erledigt worden.

Der Flugverkehr konnte gegenüber dem Vorjahr deutlich gesteigert werden. Im einzelnen weist der Flughafen Essen/Mülheim folgende Verkehrszahlen aus:

	<u>Anzahl</u>		
	<u>1985</u>	<u>1984</u>	<u>Differenz</u>
<u>Kommerzieller Verkehr</u>			
Anforderungsflüge	1.300	1.450	./.
Gewerbliche Schulflüge	21.912	20.128	+ 1.784
Übrige	6.968	8.010	./.
Werkverkehr	960	834	+ 126
	<u>31.140</u>	<u>30.422</u>	718
	=====	=====	=====

C - 3

100

Anzahl

	<u>1985</u>	<u>1984</u>	<u>Differenz</u>
<u>Privater Verkehr</u>			
Nichtgew. Schulflüge	1.764	2.088	./.
Sonstige nichtgew. Flüge	10.728	10.634	+ 94
Motorsportflüge	2.512	2.224	+ 288
Segelsportflüge	<u>1.694</u>	<u>1.402</u>	+ <u>292</u>
	16.698	16.348	+ 1.068
	=====	=====	=====
Gesamtbewegungen	47.838	46.770	+ 1.068
	=====	=====	=====
<u>Fluggäste</u>	94.019	92.085	+ 1.934
	=====	=====	=====

Übersicht über den (vorläufigen) Wirtschaftsplan 1987 der Flughafen-
gesellschaft mbH Essen-Mülheim

I. Erfolgsplan

	<u>Ansatz</u> 1987 DM	<u>Ansatz</u> 1986 DM
<u>Ausgaben</u>		
1. Personalausgaben	731.000,--	658.000,--
2. Sachliche Verwaltungsausgaben	467.000,--	352.000,--
3. Ausgaben für Investitionen	411.000,--	963.000,--
	1.609.000,--	1.973.000,--
	=====	=====
<u>Finanzierung der Ausgaben</u>		
1. Eigene Mittel des Zuwendungsempfängers	850.000,--	840.000,--
2. Zuwendungen von Gemeinden		
a) Betriebskostenzuschüsse	232.000,--	113.334,--
b) Investitionszuschüsse	274.000,--	642.000,--
3. Zuwendungen des Landes		
a) Betriebskostenzuschuß	116.000,--	56.666,--
b) Investitionszuschuß	137.000,--	321.000,--
	1.609.000,--	1.973.000,--
	=====	=====

Weniger Zuwendungen wegen geringerer Investitionen (1986 wird die Sanierung der Start- und Landebahn mit einem Ausgabevolumen von 900.000,- DM durchgeführt)

II. Stellenplan

	Stellensoll 1987	Stellensoll 1986
1. Tarifangestellte	7	7
2. Arbeiter	5	5
3. Teilzeitkräfte	1	1
4. Auszubildende	1	1
	14	14

Der Stellenplan ist gegenüber dem Vorjahr unverändert.

U-3

Kapitel: 08 080 TGr. 68	Seite
Zweck: Kosten für die Durchführung von Sicherheitsmaßnahmen auf den Verkehrsflughäfen und Verkehrslandeplätzen	<i>DE</i>

Ist-Ergebnis 1985	Ansätze 1986	Ansätze lt. Entwurf 1987
1.104.000 DM	Ansatz: 1.100.000 DM VE : - DM	Ansatz: 1.500.000 DM VE : - DM

Ist-Nr.	a) Fördergebiet b) Verwendungszweck (ggf. mit ergänzenden Erläuterungen) c) Beteiligung des Bundes	1987 vorgesehen sind		siehe Anlage Nr.
		Ansatz TDM	VE TDM	
Sp. 1		Sp. 2	Sp. 3	Sp. 4
	<u>Zu Titel 547 68</u>			
	a) Land Nordrhein-Westfalen			
	b) Sächliche Verwendungsausgaben, wie z.B. Mieten, Reinigung, Heizung für Diensträume, Fernsprech- und Fernschreibgebühren, Betriebskosten für die Überprüfung von Luftfracht und Erstattung von Personalkosten, für die Durchführung von Maßnahmen zum Schutz vor Angriffen auf die Sicherheit des Luftverkehrs auf den Flugplätzen des Landes.	685	-	
	c) -			
	<u>Zu Titel 571 68</u>			
	a) Land Nordrhein-Westfalen			
	b) Unterhaltung und Ersatzbeschaffung von technischen Geräten, z.B. von Gepäckprüfanlagen und Handsonden zur Durchführung von Maßnahmen zum Schutz vor Angriffen auf die Sicherheit des Luftverkehrs.	815	-	
	c) -			
	Summe	1.500	-	